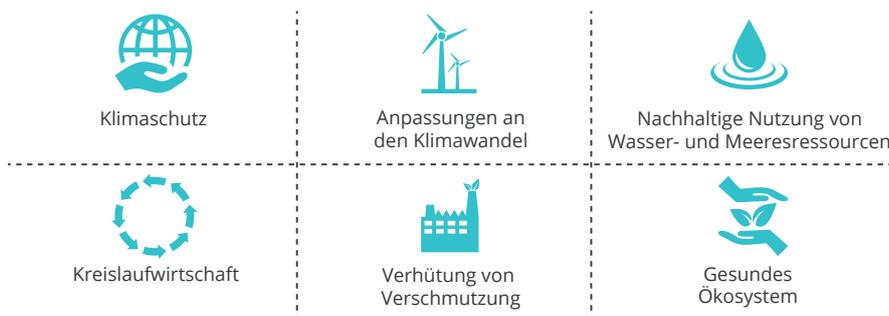


Green Finance

Money goes Bio

Das Pariser Klimaabkommen Ende 2015 haben 197 Staaten unterzeichnet, um die Erderwärmung auf 2°C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen. Dazu wurden nationale Aktionspläne zur Senkung von Kohlenstoffemissionen vorgelegt. Während entwickelte Regionen wie die EU oder die USA sich auf die Verbesserung der Energieeffizienz fokussieren, räumen viele Schwellenländer wie China oder Indien der kohlenstoffarmen Energieerzeugung Vorrang ein. Für das globale Problem Emissionen sind ein koordiniertes Vorgehen und Regulierungen wichtig.



Ziele einer nachhaltigen Finanzierung

Auf der Grundlage harmonisierter EU-Kriterien wird festgestellt, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit ökologisch nachhaltig ist. (Quelle: Europäische Kommission)

https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/business_economy_euro/banking_and_finance/documents/finance-events-190321-factsheet_de.pdf

Bereits heute beeinträchtigen extreme Wetterereignisse wie Wirbelstürme, Überschwemmungen, Dürren und Waldbrände Vermögenswerte und Volkswirtschaften. Vielfach werden neue Gefahren nicht erkannt und Risiken unterschätzt. Auch die klimabedingten Regulierungen haben wirtschaftliche Auswirkungen – es stehen erhebliche Ausgaben für eine nachhaltige Transformation von Infrastrukturen an.

Das Stimulieren eines „grünen“, nachhaltigen Finanz- und Wirtschaftssystems bedeutet: Die Integration von Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren (kurz:ESG) in Anlageportfolios führt zu höheren Renditen, der Markt für grüne Anleihen expandiert weiter, die Regierungen entwickeln nationale Fahrpläne und die Finanzaufsichtsbehörden beginnen, Umweltrisiken in die Marktaufsicht einzubeziehen.

Rund ein Jahr nach dem Pariser Klimaabkommen fanden verschiedene Konferenzen zum Thema Green Finance statt: zur Vernetzung der Finanzzentren (Casablanca/Marokko), zur Strategiefindung (G7 und G20/Vereinte Nationen in Bologna, Italien) und zur genaueren Definition des Begriffs „green finance“ (Brüssel/EU).

Zusammenfassend wurden folgende Schwerpunkte für „green finances“ bestimmt:

- die Finanzierung von öffentlichen und privaten grünen Investitionen wie grüne Kreditvergaben (green lending) für Schutz- und Regulierungsprojekte (z. B. Wassermanagement, Schutz von Biodiversität, Energieeffizienz oder Staudämmen)

- die Finanzierung öffentlicher Maßnahmen, wie Projekte und Initiativen zur Begrenzung von Umweltschäden oder zur Anpassung an den Klimawandel (z. B. Einspeisetarife für erneuerbare Energien)
- Komponenten des Finanzsystems inklusive ihrer rechtlichen, wirtschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen, die sich mit grünen (Kapital-)Investitionen (Green equity investment) befassen, wie beispielsweise der Green Climate Fond oder Finanzinstrumente wie grüne Anleihen (green bonds).

Die Förderung von Green Finances und die effektive Nutzung von finanziellen Ressourcen sind eine wichtige Voraussetzung und wirksamer Hebel, um die Klima- und Umweltziele zu erreichen. Die Europäische Kommission plant im nächsten Schritt eine genaue Festlegung, welche Sektoren und Technologien mit dem Begriff „green“ angesprochen sind, damit dieser nicht ausgehöhlt werden kann und es zu „Greenwashing“ kommt.

Aufgabe: Nachhaltige Finanzwirtschaft

Lies dir den Text durch und sieh dir die Grafik an. Tausche dich im Plenum zu den Inhalten aus und kläre Sachverhalte, die du nicht verstanden hast.

Mache dir dann Gedanken zu Green Finance und notiere Stichpunkte zu deinem persönlichen Standpunkt. Wo liegen konkrete Chancen und Vorteile gegenüber konventionellen Anlagen und wo gegebenenfalls Herausforderungen. Entsprechend der Schneeballmethode suchst du dir dann eine Partnerin oder einen Partner und tauschst dich mit ihr oder ihm zu den Meinungen aus. Sucht gemeinsam einen Konsens. Danach sucht ihr euch ein weiteres Pärchen, mit dem ihr das gleiche Vorgehen wiederholt. Der Schneeball rollt so lange, bis die ganze Klasse zusammen gekommen ist. Das Ergebnis wird dann von einer Sprecherin/einem Sprecher vorgetragen.



- ---

- ---

- ---

- ---

- ---

- ---

- ---

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler lesen zum Einstieg in das Thema den Text zu Green Finance und sehen sich die Grafik mit den Zielen einer nachhaltigen Finanzierung der Europäischen Kommission an. **Optional** können Sie den Schülerinnen und Schülern die Aufgabe geben, sich mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen auseinanderzusetzen (bundesregierung.de). Gehen Sie gemeinsam die Bedeutung nachhaltiger Finanzwirtschaft durch und stellen Sie sicher, dass alles verstanden wurde. Gegebenenfalls können die Schülerinnen und Schüler im Internet recherchieren. Weitere Informationen, ein Interview und ein Webcast finden Sie auch auf www.wirtschaftswerkstatt.de. Sie können nun das Thema selbst zur Debatte stellen oder eine gezielte Frage formulieren. Zunächst macht sich jede Einzelne und jeder Einzelene Gedanken zu Green Finance, bildet sich eine eigene Meinung und macht sich dazu Notizen. Gehen Sie dann nach der Schneeballmethode vor und lassen Sie sich das Ergebnis vortragen.

Methode: Schneeball

Das Schnellballverfahren ist ein analytisches Gruppenmoderationsverfahren, das der Meinungsfindung oder der Reduktion von Vorschlägen und Meinungen dient.

- **Schritt 1:** Die Schülerinnen und Schüler machen sich mit dem Sachverhalt/Thema vertraut und gehen in sich, um sich über ihre Wünsche, Vorstellung und Meinung klar zu werden.
- **Schritt 2:** Im nächsten Schritt suchen sie sich eine Partnerin oder einen Partner und tauschen sich zu ihren Meinungen aus. Sie einigen sich auf einen gemeinsamen Standpunkt. Ihr Ergebnis halten sie in einer festgelegten Anzahl an Punkten fest.
- **Schritt 3:** Die Paare suchen sich jetzt jeweils ein weiteres Paar und wiederholen den Prozess aus Schritt 2. Die Anzahl der festgehaltenen Punkte bleibt gleich.
- **Schritt 4:** Der Schneeball endet, wenn alle Schülerinnen und Schüler zusammengekommen sind. Eine Sprecherin oder ein Sprecher trägt dann das Ergebnis vor.

Kompetenzförderung

Die Schneeballmethode fördert zum einen die kritische Auseinandersetzung und Meinungsbildung zu einem Thema/Sachverhalt und erfordert andererseits hohe kommunikative Fähigkeiten, da die eigene Meinung im Partner- und Gruppengesprächen ausgetauscht wird. Die intensive Kommunikation, der Selektions- und Einigungsprozess sowie die enorme Verdichtung des Themas trägt zum Zusammenhalt der Klasse bei.



Arbeitsblatt



Beschreibung
und Ablauf



Ziel